

Sitzung des LEADER-Beirats der Region Wetterau/Oberhessen Protokoll vom 29.11.2018

Teilnehmer/innen: (siehe Anlage 1)

Ort: Café Salzbach
Kurstr. 20, 63667 Nidda - Bad Salzhausen
Zeit: 17:30 – 19:30 Uhr

TOP 1: Begrüßung

Frau Sabine Bertram-Schäfer begrüßt stellvertretend für den verhinderten Vorsitzenden die Teilnehmer.

TOP 2: Bericht vom Regionalmanagement

a) Zukunftswerkstatt - Oberes Niddertal

Herr Domes berichtet kurz über die Veranstaltung „Zukunftswerkstatt Oberes Niddertal“ vom 26.11.2018 mit ca. 70 Teilnehmern. Vonseiten der Wirtschaftsförderung Wetterau wurde ein Impulsreferat vorgetragen zum Thema „Entwicklung des Oberen Niddertals – wie Strategie Neues ermöglicht und Kooperation Veränderung bewirkt“. Durch die Veranstaltung entwickelte sich eine positive Aufbruchsstimmung unter den Teilnehmern der drei Kommunen Gedern, Hirzenhain und Ortenberg, die auch der erste Stadtrat aus Gedern Herr Weber bestätigte. Viele Bürger brachten sich mit zahlreichen Ideen ein und wiesen Verbesserungspotentiale sowie Stärken der Region aus.

b) Infos zu LEADER-Bewilligungen

Alle im Jahr 2018 vom LEADER-Beirat befürworteten Projekte wurden bewilligt:

- Grundhafte Sanierung des Backhauses mit Forellenbrunnen in Gedern inkl. Änderungsantrag
- Adventure-Golf und Trampolinanlage am Gederner See
- Kinder- und Jugendraum in Ulfa
- Potential- und Machbarkeitsanalyse Konradsdorf
- Archäologisch naturkundlicher Rundweg Limeshain – investive Maßnahmen

c) Ausblick 2019 – Kurzinfo zu Projekten

Gegebenenfalls kann die LEADER-Region Wetterau/Oberhessen nächstes Jahr über zusätzliche Mittel verfügen, da das Ministerium prüft, wie die bestehenden Förderangebote LEADER und Kleinstunternehmen durch die auf Bundesebene und Landesebene diskutierten Initiativen zur ländlichen Entwicklung/Kommission profitieren können.

Herr Domes benennt in Vorbereitung befindliche Projektvorhaben, für die ggf. in 2019 eine LEADER-Förderung beantragt wird (s. Anlage 2).

d) Kontrollgespräch mit WI-Bank – Anlass zur Budgetumverteilung

Herr Karger berichtet über das Kontrollgespräch mit der WI-Bank und der Bewilligungsstelle vom 17.09.2018:

- Die WI-Bank wies darauf hin, dass LEADER-Projekte auch anteilmäßig auf mehrere REK-Handlungsfeldbudgets aufgeteilt werden können, sofern relevant. Diese Regelung kann auch rückwirkend angewendet werden. Daher hat das Regionalmanagement rückwirkend alle bewilligten Projekte überprüft und angepasst (s. Anlage). Auch für künftige Projekte wird eine entsprechende Aufteilung angewendet, sofern mehrere Handlungsfelder tangiert sind.
- Der LEADER-Beirat ist nur beschlussfähig, wenn noch ausreichend Budget-Restmittel im jeweiligen Handlungsfeld zur Verfügung stehen. Erforderliche Budget-Anpassungen können jederzeit vom Beirat beschlossen werden und sind der WI-Bank sowie der Bewilligungsstelle anzuzeigen.
- Künftig sollen die Bewertungsbögen für zu beschließende LEADER-Projektvorhaben ausschließlich in der Beiratssitzung vorgestellt, beraten und beschlossen werden.
- Aufgrund eines Berechnungsfehlers von Seiten der WI-Bank wurde zum Ende 2017 der Fördermittel-Belegungsstand für unsere Region zu niedrig ausgewiesen.

TOP 3: LEADER-Anliegen zur Beschlussfassung

a) Umverteilung der REK-Handlungsfeldbudgets

Neben der bereits im Umlaufverfahren erfolgten Neuaufteilung der Projekte auf verschiedene REK-Handlungsfelder (s. Anlage 3) und aufgrund der Informationen der WI-Bank (s. oben), wurde eine Umverteilung der REK-Handlungsfeldbudgets vorgenommen. Die Umverteilung basiert auf der prozentualen Verteilung der Rest-Mittel gemäß der bereits abgerufenen Mittel pro Handlungsfeld und der Planung für 2019.

Beschlussfassung

Der LEADER-Beirat befürwortet die Umverteilung der REK-Handlungsfeldbudgets auf Basis der vorliegenden Tabelle (s. Anlage 4).

LEADER-Projektvorschlag	Umverteilung der REK-Handlungsfeldbudgets		
Übersicht zur Stimmberechtigung	Anzahl	davon	
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	13	Sektor 1 (öffentlich) = 3 Sektor 2 (privat) = 5 Sektor 3 (zivilgesellschaftlich) = 5	
Abstimmung	Zustimmungen	Enthaltungen	Ablehnungen
Abstimmungsergebnis	13	0	0
Bemerkung			
Beschlussfassung	Der LEADER-Beirat beschließt die Umverteilung der REK-Handlungsfeldbudgets auf Basis der vorliegenden Tabelle		

a) Grundhafte Erneuerung der Horlofftalbrücke bei Reichelsheim

Dem LEADER-Beirat wird die Wegebaumaßnahme der Gemeinde Reichelsheim vorgestellt, die Horlofftalbrücke grundhaft zu erneuern. Auf Grundlage des Untersuchungsberichts und Instandsetzungsplans, befürwortet der LEADER-Beirat das Vorhaben.

LEADER-Projektvorschlag	Grundhafte Erneuerung der Horlofftalbrücke bei Reichelsheim		
Projektträger	Gemeinde Reichelsheim		
Übersicht zur Stimmberechtigung	Anzahl	davon	
Anwesende stimmberechtigte Mitglieder	13	Sektor 1 (öffentlich) = 3 Sektor 2 (privat) = 5 Sektor 3 (zivilgesellschaftlich) = 5	
Abstimmung	Zustimmungen	Enthaltungen	Ablehnungen
Abstimmungsergebnis	13	0	0
Bemerkung			
Beschlussfassung	Der LEADER-Beirat befürwortet die grundhafte Erneuerung der Horlofftalbrücke bei Reichelsheim		

TOP 4: Verschiedenes

Herr Karger stellt die Offensive der Landesregierung „LAND HAT ZUKUNFT“ vor und erläutert kurz einige Fördermöglichkeiten innerhalb der einzelnen Schwerpunkte: Digitalisierung, Gesundheitsversorgung, Mobilität, Sport und Kultur, Umwelt sowie weitere Maßnahmen. Eine Übersicht befindet sich in den Anlagen (s. Anlage 5).

TOP 5: Nächste Termine

- 28.03.2019 LEADER-Beiratssitzung (Datum wurde geändert!)
- 23.05.2019 LEADER-Beiratssitzung
- 12.09.2019 LEADER-Beiratssitzung
- 21.11.2019 LEADER-Beiratssitzung – Jahresausklang (Datum wurde geändert!)

Friedberg, den 06.12.2018

Sabine Bertram-Schäfer

Stellvertretende Vorsitzende
LAG Wetterau/Oberhessen



Anlage:

- 1) Anwesenheitsliste
- 2) Liste möglicher LEADER-Projekte in 2019
- 3) Tabelle - Neuaufteilung der Projekte in mehrere REK-Handlungsfelder
- 4) Tabelle – Umverteilung REK-Handlungsfeldbudgets
- 5) LAND HAT ZUKUNFT - Handout